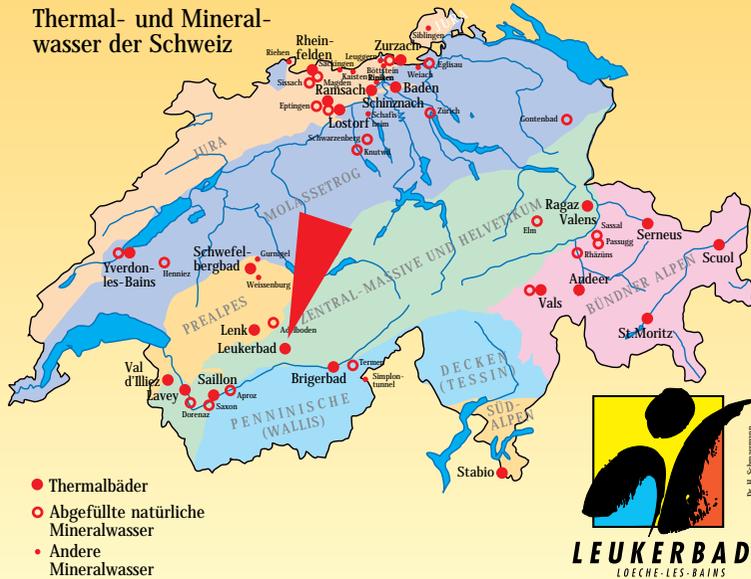
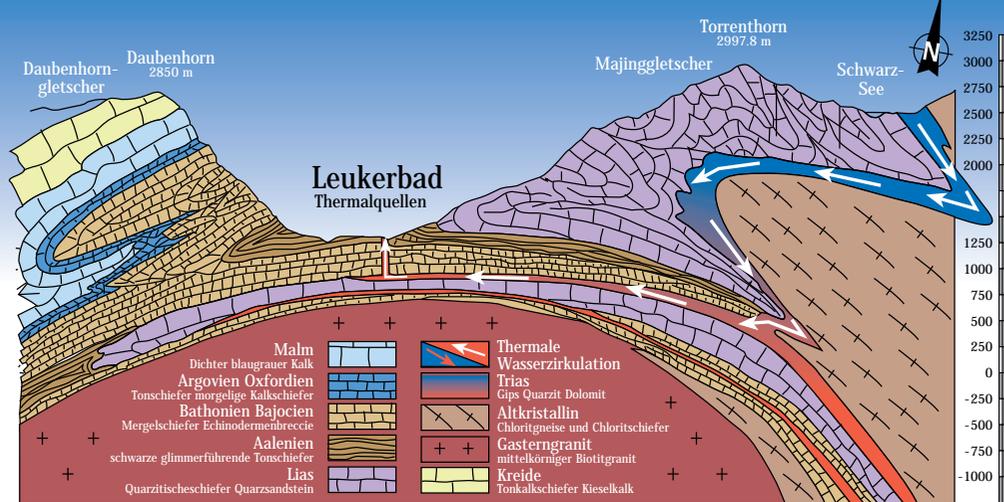


Thermal- und Mineralwasser der Schweiz



Vermutete Thermalwasser-Zirkulation bei Leukerbad



Warum gibt es ausgerechnet in Leukerbad Thermalquellen?

Um diese Frage beantworten zu können, muss man die geologischen und hydrogeologischen Verhältnisse der Umgebung besser kennen. In der Region Leukerbad stehen die geologischen Einheiten Toarcien, Aalénien, Bathonien-Bajocien und quartäre Tuffe an, welche vorwiegend entlang der Dala durch Flusserosionen freigelegt wurden. Die Bathonien-Bajocien-Kalke bilden den hauptsächlichsten thermalen Aquifer. Die Aalénien-Schiefer sind schlecht wasser-durchlässig und haben dadurch eine Stauwirkung. Dieser schlecht durchlässige Schiefer wird verschiedentlich durch die Dala erodiert, so dass das Thermalwasser hier an die Oberfläche gelangen kann. H. Rovina

Sankt Lorenzquelle auf dem Dorfplatz.

Leukerbadner Quellen

Quelle	30°	32°	34°	36°	38°	40°	42°	44°	46°	48°	50°	52°
6 Blich												●
3 Fischweiher												●
2 Fussbad												●
4 Heilbad												●
1 Sankt Lorenz												●
5 Regina												●
9 Rossgillu 1												●
9 Rossgillu 2												●
8 Bristol												●

R. Murat. 1991. (verschiedene Messungen)



Werden Sie Mitglied der Thermalquellen-Zunft Leukerbad zur Förderung und Erhaltung der Thermalquellen. Weitere Infos erhalten Sie im Tourismusbüro. www.leukerbad.ch

Reproduziert mit Bewilligung des Bundesamtes für Landesopographie 2003 (R603-01-032022) Zum internationalen Jahr des Wassers 2003, Realisation: Dr. Louis Lago, André Kofmehl, Peter Salzmann.